

Rechtschreibung Schweiz - Deutschland: Umgang bei neuem Schüler

Beitrag von „Caro07“ vom 1. August 2019 12:05

@ plattyplus

Im Zweifelsfall schaue ich im Duden nach. Der lässt oft zwei Varianten gelten.

@ Wollsocken

Vielen Dank für deine Antwort von der vordersten Front. 😊

Ich könnte mir schon vorstellen, dass der Weg umgekehrt schwieriger ist, denn nicht aus allen ss wird ein ß, während in der Schweiz aus ß immer ein ss wird.

ß folgt nämlich nur nach Zwielaute und lang gesprochen Vokalen und Umlauten; diese Regel gilt auch fürs einfache s. Nach kurz gesprochenen Vokalen/Umlauten bleibt das ss bestehen.

Wenn der Wortstamm sich ändert, z.B. bei den Zeitformen, dann ist immer diese kurz oder lang gesprochene Variante ausschlaggebend. Allerdings werden dann aus ss immer ß.

Ob das der Schüler so schnell kapiert? 😊

Gut für ihn, dass wir das nochmals intensiv im 4. Schuljahr thematisieren. Im 3. Schuljahr haben wir es nur angerissen.